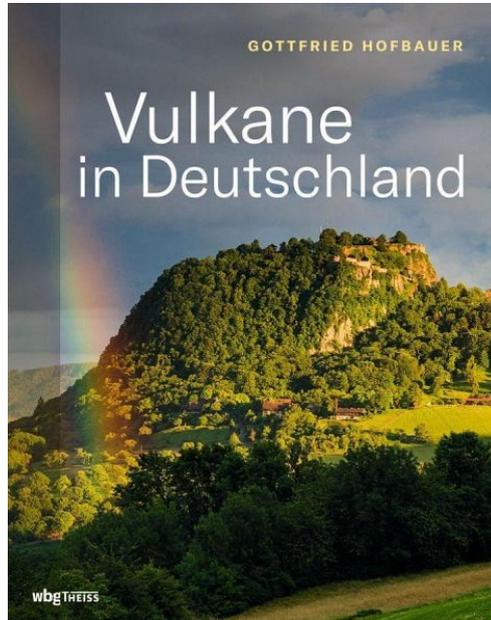


Vulkane vor unserer Haustüre



Das Thema „Vulkane in Deutschland“ klingt weiter hergeholt als es ist. Seit Menschengedenken ist hierzulande kein Vulkan mehr ausgebrochen. Die jüngsten Ausbrüche fanden vor 13.000 und vor 11.000 Jahren in der Eifel statt, als der Laacher Vulkan explodierte und das Ulmener Maar entstand. Die Eifel gehört zu den vulkanisch aktivsten Gebieten Deutschlands, aber es gibt auch Vulkanfelder im Westerwald, im Siebengebirge, in Hessen, in der Lausitz und in Baden-Württemberg. Nicht wenige Regionen Deutschlands wurden also vulkanisch geprägt. Vulkanismus ist also auch hier ein Thema.

Dies umso mehr, als statistisch gesehen alle 2500 Jahre ein Vulkan in Deutschland ausbricht. Allein in der Westeifel waren es in weniger als eine Million Jahren mindestens 275 Eruptionen. Ein neuer Ausbruch ist also überfällig.

Der Ausbruch des Laacher-See-Vulkans vor 13.000 Jahren war alles andere als ein bescheidenes Naturschauspiel. Bei der Explosion dieses Vulkans wurde mehr magmatisches Material ausgeworfen als seinerzeit beim Vesuv. Es war sogar der größte Vulkanausbruch in der Geschichte Mitteleuropas. Heute deutet in dem ruhig daliegenden Laacher See, der durch den Einbruch der darunter liegenden Magmakammer als Caldera-See entstanden ist, nichts mehr darauf hin. Aber die Region ist noch aktiv, wie die Mofetten am Ostufer des Sees zeigen: aufsteigendes CO₂ aus der Erde deutet immer auf rezenten Vulkanismus hin.

Das Buch beschreibt umfassend alle mit dem Vulkanismus in Zusammenhang stehenden Phänomene, geht auf die Gründe ein, warum es in einigen Regionen Deutschland Vulkanismus gab und in anderen nicht und stellt dann die verschiedenen Formen des Vulkanismus hierzulande vor: Schlackenkegel, Maare, Tuffringe, Lavadome und Laveströme. Jede einzelne deutsche Vulkanlandschaft wird ausführlich vorgestellt. Zahllose Farbfotos, Karten und Grafiken erhöhen den Lesespaß. Ein rundum gelungenes Buch über ein Thema, das nicht weit hergeholt ist.

Gottfried Hofbauer: Vulkane in Deutschland, wbg Theiss, Darmstadt 2021